RS OGH 2001/4/26 6Ob244/00a, 7Ob128/04f

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 26.04.2001

Norm

BWG §31

Rechtssatz

Wird von einem Vertreter der Bank im Auftrag des Kunden ein Sparbuch angelegt, die Gutbuchung der Spareinlage veranlasst und die Sparurkunde an den Kunden ausgefolgt, kommt das Spareinlagengeschäft wirksam zustande.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 244/00a
Entscheidungstext OGH 26.04.2001 6 Ob 244/00a
- 7 Ob 128/04f
Entscheidungstext OGH 17.11.2004 7 Ob 128/04f
Auch; Beisatz: Das Herstellen der Sparurkunde gehört zum Spareinlagevertrag selbst. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2001:RS0115098

Dokumentnummer

JJR_20010426_OGH0002_0060OB00244_00A0000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at